

Vernehmlassung zur «Überarbeitung der Richtlinien zu den Förderungsmassnahmen an der Volksschule»

Bitte kreuzen Sie Ihre Antwort an, indem Sie auf das Kästchen klicken. Für allfällige Kommentare und Bemerkungen steht Ihnen das entsprechende Feld zur Verfügung. Besten Dank für Ihre Teilnahme.

Gemeinde: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Organisation: GRÜNE Uri

A. Allgemein**1. Wie beurteilen Sie die Überarbeitung der Richtlinien zu den Förderungsmassnahmen an der Volksschule im Allgemeinen?**

Kommentar:

Die Überarbeitung wird als notwendig und sinnvoll erachtet, insbesondere der klare Aufbau und die Anpassung an die aktuelle Praxis.

2. Sind die Bestimmungen verständlich und klar?

☒ Ja ☐ Nein

Kommentar:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

B. Spezifische Fragen**3. Erachten Sie die neue Struktur der Richtlinien als übersichtlich und verständlich?**

☒ Ja ☐ Nein

Kommentar:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

4. Sind Sie damit einverstanden, dass mit «Unterstützung bei Schülerinnen und Schülern mit herausforderndem Verhalten» eine zusätzliche, neue Förderungsmassnahme in den Richtlinien aufgenommen wird?

☒ Ja ☐ Nein

Kommentar:

Die Anpassung ist mehr als richtig, zumal Kinder mit herausforderndem Verhalten die das

Schulsystem belasten.

5. Sind Sie damit einverstanden, dass die Ressourcen für die Integrative Förderung auf der Primarstufe von bisher 0.79 Stellenprozent auf 0.9 Stellenprozent (plus Sockel bei weniger als 100 Schülerinnen und Schüler wie bisher) erhöht werden?

☒ Ja ☐ Nein

Kommentar:

Diese Erhöhung ist wichtig und wird unterstützt, vor allem für Gemeinden mit hohen Klassengrößen. Die GRÜNE Uri stellt die Frage, weshalb im Giesskannenprinzip alle Gemeindeschulen höhere Stellenprozente (plus Sockel) erhalten. Es macht einen Unterschied, ob in einer Niveau-B-Klasse 22 Schüler*innen unterrichtet oder 8 Schüler*innen werden.

6. Sind Sie damit einverstanden, dass die Ressourcen für die Integrative Förderung bei integrierten Oberstufen von bisher 0.79 Stellenprozent auf 0.9 Stellenprozent (plus Sockel wie bisher) erhöht werden?

☒ Ja ☐ Nein

Kommentar:

Ja, siehe Bemerkung Ziffer 5

7. Sind Sie damit einverstanden, dass die Ressourcen für die Integrative Förderung bei Oberstufen, an welchen Schülerinnen und Schüler mit angepassten Lernzielen in zwei oder mehr Fächern separat in einer Klasse mit besonderer Organisationsform (Werkschule) beschult werden, von bisher 0.1 Stellenprozent auf 0.34 Stellenprozent (plus Sockel wie bisher) erhöht werden?

☐ Ja ☒ Nein

Kommentar:

Wir stellen das Führen von separativen Oberstufenklassen grundsätzlich in Frage. Dies reduziert die Chancengerechtigkeit durch eine frühzeitige Selektion und schränkt spätere Bildungs- und Berufswege ein. Dies als einer der wichtigsten Kritikpunkte.

8. Sind Sie damit einverstanden, dass die einzusetzenden Ressourcen für die Begabtenförderung weiterhin explizit aufgeführt werden?

☒ Ja ☐ Nein

Kommentar:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

C. Weitere Bemerkungen

9. Haben Sie Bemerkungen zu weiteren Punkten?

☒ Ja

☐ Nein

Kommentar:

Begriffe wie Regelklassenlehrpersonen, Klassenlehrpersonen etc. überprüfen und korrekt anpassen.